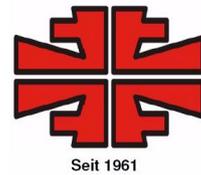




TURNEN

Hahnenbach, den 26.05.2013



34. Int. Deutsches Turnfest 2013

80.000 Teilnehmer sollen aktiv gewesen sein / 5 Turner des TV Hahnenbach waren dabei / Regen und Kälte beherrschten die Veranstaltung

MANNHEIM – Vom 18. bis zum 25. Mai 2013 war das Internationale 34. Deutsche Turnfest zu Gast in der Metropolregion Rhein-Neckar. Erstmals übernahm ein regionaler Zusammenschluss die Gastgeberrolle für das wohl größte Wettkampf- und Breitensportereignis der Welt.

Neben den Großstädten Mannheim, Ludwigshafen und Heidelberg waren insgesamt 18 Kommunen an der Ausrichtung dieser Großveranstaltung beteiligt. In etwa 160 Schulen waren die Teilnehmer untergebracht. Nach Angaben der DTB sollen 80.000 Aktive an diesem Deutschen Turnfest teilgenommen haben.

Die Teilnehmer aus dem Turngau Nahetal waren in Frankenthal in der Andreas-Albert-Schule im Petersgartenweg 9 untergebracht. Neben dem Turngau Nahetal waren auch die Turngaue Rhein-Mosel, Rhein-Lahn, Rhein-Ahr-Nette und Mosel-Saar in dieser Schule einquartiert.

Vom TV Hahnenbach 1961 e.V. waren **Irmgard Holzhäuser, Rolf Schwabbacher, Thomas Bertram, Willi Wolframm** und **Julia Preßnick** aktiv dabei.



Der Mannheimer Wasserturm wurde als Wahrzeichen für das Deutschen Turnfestes 2013 genutzt

Der Samstag mit dem Festumzug lies auf ein tolles Turnfest hoffen. Strahlte doch die Sonne mit den Teilnehmern und Zuschauern um die Wette.



Die Teilnehmer des TV Hahnenbach beim Festumzug in Mannheim (v.l.) Fahnenträger Willi Wolframm, Irmgard Holzhäuser, Mareike Wolframm, Rolf Schwabbacher und Thomas Bertram.





Die Hahnenbacher bei der Turngala in der SAP-Arena in Mannheim

Deutsche Meisterschaften 2013



Julia Preßnick beim
Steinstoßen



Beim Schleuderball im Südwest-Stadion
in Ludwigshafen

Kälte und Regenwolken begleiteten die Aktiven bei den Deutschen Meisterschaften über Pfingsten im Ludwigshafener Südwest-Stadion.

Für die Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften im Steinstoßen und Schleuderball hatte sich Julia Preßnick im Jahr 2012 noch als Jugendliche qualifiziert. Jetzt musste sie in der Frauenklasse W20+ mit dem 7,5 kg schweren Stein und dem 1,0 kg schweren Schleuderball antreten. Für beide Disziplinen hatten sich jeweils 20 Teilnehmerinnen qualifiziert. Im **Steinstoßen (7,5 kg)** erzielte sie mit der Weite von **5,38 m** zwar einen **neuen Vereinsrekord** bei den **Frauen**, doch reichte es nur für den 18. Rang. Mit dem Schleuderball erzielte sie die Weite von 36,50 m und belegte am Ende den 15. Rang.

Auch für die Wahlwettkämpfer Willi Wolframm (M55), Rolf Schwabbacher (M60) und Thomas Bertram (M55) gestaltete sich das Wetter für den Rest der Woche nass und kalt.



Eine Sprungstudie von Willi Wolframm (M55) beim Standweitsprung



Thomas Bertram (M55) beim Kugelstoßen Willi Wolframm (M55) beim Kugelstoßen

Die männlichen Wahlwettkämpfer absolvierten ihre Leichtathletikdisziplinen in Schifferstadt, für die Schwimmdisziplinen musste man ins Hallenbad am Südwest-Stadion nach Ludwigshafen fahren.

Willi Wolframm (M55) hatte sich neben drei Disziplinen aus der Leichtathletik (Standweitsprung, Kugelstoßen 6,0 kg und Schleuderball 1,5 kg) als vierte Disziplin 15 Tauchen ausgesucht. Mit dieser Auswahl wurde er im Fachbereich Leichtathletik gewertet, wo er unter 66 Startern mit 31,22 Punkten den 16. Platz belegte.

Thomas Bertram (M55) wurde als Mischer gewertet, da er neben zwei Disziplinen aus der Leichtathletik (Kugelstoßen 6,0 kg und Vollball 1,5 kg) noch zwei Schwimmdisziplinen (50 Brust und 50 m Rücken) ausgesucht hatte. Unter 39 Startern belegte er mit 28,39 Punkten den 34. Rang.

Rolf Schwabbacher (M60) wurde ebenfalls als Mischer gewertet, da er neben zwei Disziplinen aus der Leichtathletik (Kugelstoßen 5,0 kg und Vollball 1,0 kg) noch zwei Schwimmdisziplinen (50 Brust und 50 m Kraul) ausgesucht hatte. Unter 37 Startern belegte er mit 24,54 Punkten den 31. Rang. Mit dem **Vollball (1,0 kg)** erzielte er mit der Weite von **19,25 m** einen **neuen Vereinsrekord** in der **Altersklasse M60**.

Thomas Bertram betätigte sich außerdem die ganze Woche über als Kampfrichter, meist beim Schleuderball.



Thomas Bertram beim Vollballwurf



Willi Wolfram beim Schleuderball



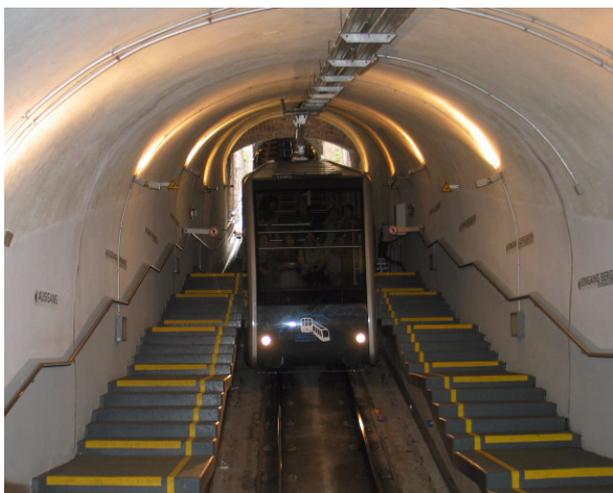
Thomas Bertram beim Rückenschwimmen



Großer Andrang herrschte bei der Ausgabe der Wettkampfkarten für die Altersklasse M55. Thomas Bertram (links) erhält von Brigitte Hussong (TV Remagen) seine Wettkampfkarte, während die Karte von Willi Wolfram (rechts) noch gesucht wird.



(v.l.) Rolf Schwabbacher, Irmgard Holzhäuser und Thomas Bertram vor dem Heidelberger Schloss.



Mit der Bergbahn zum Heidelberger Schloss



Thomas präsentiert den Blick über Heidelberg



Thomas und Irmgard auf Besichtigungstour



Die Showbühne auf dem Maimarktgelände, auch hier herrschte Regen

Abschlussveranstaltung im Carl-Benz Stadion



Abschlussveranstaltung im Carl-Benz Stadion





Zusammen mit dem VfR Baumholder teilte man sich das Klassenzimmer.



„Berlin 2017“ – „Wir Hahnenbacher kommen auf jeden Fall !“

Hier ein Auszug aus der Siegerliste:

(Zeichenerklärung: **KR:** Kreisrekord – **VR:** Vereinsrekord – **JBL:** persönliche Jahresbestleistung)

Deutsche Meisterschaften in Ludwigshafen am 20.05.2013

Frauen:

Steinstoßen 7,50 kg - 20 Teilnehmerinnen:

18. Julia Preßnick – Jahrg. 1993 – TV Hahnenbach 1961 – 5,38 m (VR)

Schleuderball 1,00 kg - 20 Teilnehmerinnen:

15. Julia Preßnick – Jahrg. 1993 – TV Hahnenbach 1961 – 36,50 m

Wahlwettkampf in Schifferstadt und Ludwigshafen am 22.05.2013

(Leichtathletik in Schifferstadt und Schwimmen in Ludwigshafen)

Fachbereich Leichtathletik – M55 (66 Teilnehmer):

16. Willi Wolframm – Jahrg. 1954 – TV Hahnenbach 1961 – 31,22 Punkte
(Kugel 6,0 kg: 9,86 m / 7,89 Punkte - Schleuderball 1,5 kg: 41,04 m / 9,12 Punkte -
Standweitsprung: 1,95 m / 7,80 Punkte - 15 m Tauchen: 12,80 sec. / 6,41 Punkte)

Mischwettkampf (Leichtathletik & Schwimmen) – M55 (39 Teilnehmer):

34. Thomas Bertram – Jahrg. 1958 – TV Hahnenbach 1961 – 28,39 Punkte
(Kugel 6,0 kg: 9,08 m / 7,26 Punkte - Vollball 1,5 kg: 19,42 m / 7,77 Punkte -
50 m Brust: 49,20 s / 7,78 Punkte - 50 m Rücken: 56,70 sec. / 5,58 Punkte)

Wahlwettkampf in Schifferstadt und Ludwigshafen am 23.05.2013

(Leichtathletik in Schifferstadt und Schwimmen in Ludwigshafen)

Mischwettkampf (Leichtathletik & Schwimmen) – M60 (37 Teilnehmer):

31. Rolf Schwabbacher – Jahrg. 1958 – TV Hahnenbach 1961 – 24,89 Punkte
(Kugel 5,0 kg: 7,62 m / 6,10 Punkte - **Vollball 1,0 kg: 19,25 m (VR)** / 7,70 Punkte -
50 m Brust: 58,60 s / 5,77 Punkte - 50 m Kraul: 54,30 sec. / 5,32 Punkte)

TV Hahnenbach 1961 e.V.

Bewertung:

Festumzug:	Super Wetter, tolle Stimmung, nur die Turngaufahrt des TG Nahetal fehlte.
Wetter insgesamt:	Zu Kalt und zuviel Regen, doch dafür kann niemand etwas.
Turngala & Stadiongala:	Viele leere Ränge. Vielleicht waren die Eintrittskarten zu teuer. Übertrieben Eingangskontrollen. Alles trink & essbare wurden einbehalten.
Quartier & Betreuung:	Sehr gute Unterkünfte und super Betreuer. Die beiden Vereine gaben sich sehr viel Mühe. Es gab keine Beanstandungen.
Unterkunft in der Schule:	TV Hahnenbach zusammen mit dem VfR Baumholder - Endstand 4:3
Lokalität:	Kamen sehr gut miteinander aus. Es herrschte eine sehr gute Stimmung. Mit einem Brauhaus vor der Haustür und sonstigen sehr guten Lokalen (z.B. Penny Lane) in Frankenthal, war man bestens aufgehoben.
Transport:	Gute Verbindungen, aber weite Wege zu den einzelnen Wettkampfstätten und Veranstaltungsorten.
Teilnehmerzahlen:	Aus unserer Sicht, die bisher geringsten Teilnehmer seit Hannover 1978.
Preise Essen & Getränke:	Auf der Turnfestmeile & Maimarkt viel zu teuer, besonders für die Jugend.
Preise für Teilnahme:	Wandern als Wettkampf zu betrachten (10,0 €) ist unverschämt. Für die Teilnahme an den Meisterschaften, extra den Festbeitrag neben dem Startgeld zu erheben, ist ebenfalls überzogen, aber nichts neues beim DTB.
Fazit & Note:	Austragungsort, zu nah am Heimatort. Gesamtnote: 3 -befriedigend